

Schaller

KV 50 H



Der KV 50 H kommt 1967 noch als Modellvariante vom KV 50 auf den Markt. Der einzige Unterschied besteht darin, dass im KV 50 H anstatt des Echogerätes ein Federnachhallgerät eingebaut ist, welches es auch als Einzelgerät mit der Bezeichnung *reverb unit* gibt.

Technische Betriebsdaten:

Netzspannung:	110, 130, 220, 240 V~ / 50 Hz
Ausgangsleistung:	60 Watt sinus bei k = 5% 52 Watt sinus bei k = 1%
Röhrenbestückung:	1 x ECF 82, 2 x EL 34
Transistoren:	3 x BC 107, 10 x BC 109, 1 x 40409, 1 x 40410
Dioden:	2 x 1N3754
Gleichrichter:	1 x B 500 C 400, 2 x E 125 C 300
Eingänge:	E 1: Gitarre E 2: Bass E 3: Micro
Klangregelung E 1 und E 2 getrennt:	Bass: - 12 dB / + 15 dB bei 50 Kz Höhen: - 14 dB / + 16 dB bei 10 kHz
Klangregelung E 3:	Bass und Höhen: - 6 dB als Tonblende
Nachhallgerät:	Hammomd-Federhallsystem Regler für Nachhallstärke
Lautsprecher:	2 Breitbandsysteme Typ 1235/8 25 Watt / 8 Ω, parallel
Fernschaltung:	DIN-Buchse für Fernschalter Nachhall ein/aus
Besonderheiten:	Röhrenschonenele Standby-Schaltung
Erscheinungsjahr:	1967